



Die Wichtelstube e.V. ist ein gemeinnütziger Verein, gegründet wurde er 1991.

Archivbild: Schneider

20 Jahre Wichtelstube

Jubiläum des Elternvereins, der sich schon früh um Kleinkindbetreuung kümmerte

Waiblingen.

Falsch gedacht - die Wichtelstube hat rein gar nichts mit dem zu dieser Jahreszeit allseits beliebten „Weihnachts-Wichteln“ zu tun. Die Wichtelstube ist ein gemeinnütziger Verein für Kleinkinder im Alter von eins bis drei. Jetzt feiert der Verein Jubiläum.

Der Verein hat es sich zur Aufgabe gemacht, diese „echten Wichtel“ an verschiedenen Tagen pro Woche in Kleingruppen von sechs bis acht Kindern zu betreuen. Diese Betreuung übernehmen immer zwei erfahrene und qualifizierte Frauen, deren eigene Kinder schon groß sind. Einige der Betreuerinnen arbeiten hauptberuflich ebenfalls im pädagogischen Bereich.

Angefangen hat die „Wichtelei“ durch eine private Elterninitiative vor genau 20 Jahren in der Karlstraße mit einer Gruppe von sechs Kleinkindern und zwei Betreuerinnen. Ziel war es damals, den Kindern den späteren Einstieg in den Kindergarten zu erleichtern, ihnen unbeschwerte Zeit

zum Spielen mit anderen Kindern zu ermöglichen und natürlich den Eltern ein paar freie Stunden zu bieten.

An diesen Zielen hat sich auch heute nichts geändert - nur die Gruppen haben sich vermehrt. Die Betreuung findet dienstags bis freitags im evangelischen Pfarrhaus in der Andreästraße statt, mittwochs und freitags im Jakob-Andreä-Haus in der Alten Rommelshäuser Str. und dienstags und donnerstags im Dietrich-Bonhoeffer-Haus in der Talstraße.

Malen, singen und basteln und vor allem spielen

Von morgens 8.30 Uhr bis mittags um 12 Uhr wird gesungen, gebastelt, gemalt, gespart und vor allem gespielt. Reihum hat jedes Kind beziehungsweise dessen Eltern Frühstücksdienst für alle. Das hat den Vorteil, dass die Kinder kein eigenes Vesper mitbringen müssen. Neidische Blicke oder reger Tauschhandel kann vermieden werden und so manches Kind probiert auch mal etwas Neues aus.

Für neue Wichtel gibt es eine Warteliste, aber Eltern, die mit Tag und Ort flexibel

sind, können zumindest für einen Tag pro Woche manchmal recht kurzfristig einen Betreuungsplatz für ihr Kind bekommen. Gern können sich nette und geeignete Betreuerinnen und „Springerinnen“ in der Wichtelstube engagieren. Bei Interesse an dieser besonderen „Wichtelei“ gibt's weitere Informationen auf der Homepage des Vereins unter der Adresse www.wichtelstube-ev.de.

Ob sich die Wichtel aus den Anfangsjahren wohl noch an ihre Wichtelstubenzeit erinnern? Deren Eltern erinnern sich bestimmt daran und sind, wie die Eltern der heutigen kleinen Wichtel, dankbar für die Entlastung, die sie durch diesen Verein erhalten haben. Auch hinter diesem Verein stecken viele Ehrenamtliche, die es in all den Jahren ermöglicht haben, die Wichtelstube zu gründen und vor allem auch zu erhalten.

Die Wichtelstube

■ Weitere Informationen unter www.wichtelstube-ev.de sowie info@wichtelstube-ev.de.